

Das neue VHS-Programm Herbst 2017

Schwerpunkt: Stadt machen! Stadt_Land_Fluss



Pressegespräch

Dienstag, 27. Juni

11 Uhr

Raum 2.22

Volkshochschule Essen

Burgplatz 1

45127 Essen

Ihr Gesprächspartner / Ihre Gesprächspartnerin:

Michael Imberg, Direktor

Heike Hurlin, stellvertretende Direktorin

Rückfragen an:

Silke Vorberg, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0201 / 88 43020, silke.vorberg@vhs.essen.de

Digitale Pressemappe und Fotos:

www.vhs-essen.de/presse.htm

Zahlen und Fakten:

Umfang / Inhalt:

- Auflage: 15.000
- 168 Seiten
- 1170 Veranstaltungen (1013 Kurse / 157 Einzelveranstaltungen)
- 31 Bildungsurlaubsangebote

Verändertes Layout:

Farbig unterteilte Fachbereiche



Veröffentlichung:

- Bereits online ab 12. Juni unter www.vhs-essen.de
- Druckexemplare erhältlich ab 27. Juni in der VHS und ab 30. Juni im gesamten Stadtgebiet in über 100 Verteilerstellen:
Öffentliche Institutionen (Rathaus, Stadtteilbibliotheken, Agentur für Arbeit, Job Center, Kulturforum Steele), Bibliotheken, Buchhandlungen, Banken, Center Limbecker Platz, Weststadtakademie, Sport- und Gesundheitszentren

Kursbeginn:

Montag, 18. September

Anmeldung:

- Für beratungsfreie Angebote:
Online unter www.vhs-essen.de
Schriftlich per Anmeldekarte
Persönlich in den Service-Teams: montags bis donnerstags von 10 – 12 Uhr und von 14 – 16 Uhr, freitags von 10 – 12 Uhr
- Mit Fachberatung: donnerstags von 17 – 19 Uhr (außer in den Schulferien); zusätzliche Beratungszeiten finden Sie im Programmheft zu Beginn des jeweiligen Programmbereichs.

Die Volkshochschule Essen informiert

Schwerpunkt: Stadt machen! Stadt_Land_Fluss

Die Begeisterung für das städtische Leben erlebt eine wahre Renaissance. Die Stadt ist tot, es lebe die Stadt! Neue Lebensideale prägen das urbane Miteinander, neue Herausforderungen bedürfen unseres Einfallsreichtums - geistig, politisch, kulturell, ökonomisch und architektonisch. Im lebendigen Organismus namens Stadt ist alles im Fluss. Städte bestehen nicht nur aus Häusern, Brücken und Straßen. Städte sind auch und vor allem Menschen, die soziale Beziehungen eingehen, sie pflegen oder wieder lösen. Menschen, die Sinn stiften oder provozieren. Die Stadt kann nicht als ein Haus, sie muss als ein soziales Gebilde beschrieben werden. Wir als Volkshochschule leben das jeden Tag: die Stadt als Ort kreativer Schöpfung.

Bürgerinnen und Bürger begeben sich in den öffentlichen Raum, um mit ihren Ideen über das wahre, gute, schöne Leben in den Wettstreit einzutreten. Sie wollen ihr Quartier, ihren Kiez formen, ihr Umfeld mitgestalten, in dem das Einzelne gedeihen, wurzeln, sich zuhause fühlen kann. Die Stadt ist Projektionspunkt für Identität.

Stadt machen! Das heißt, als Bürger die Stadt, seine Stadt zu leben – das heißt auch, sich einzubringen und zu beteiligen. Dafür gibt es viele Möglichkeiten: in der Nachbarschaft, im Ehrenamt, in Parteien, in Kirchen und natürlich auch in der VHS.

Einladung zur Semestereröffnung

Zeit: Freitag, 15. September, 17-19 Uhr, VHS

Thema: **Stadt machen! Stadt_Land_Fluss**

Engagierte Bürger – lebenswerte Städte

Stadt gemeinsam gestalten!

Programm: Musik, Theater, interessante Gespräche auf allen Etagen

Gemeinsam mit unseren Partnern: StadtAgentur, Klimaagentur, Ehrenamt Agentur Essen e.V., „Essen packt an“, Stabsstelle Internationale Beziehungen / EU, Historischer Verein für Stadt und Stift Essen e.V., Rotary Club Essen-Centennial und viele andere mehr.

Wir laden Sie ganz herzlich ein!

Stadt machen! Stadt_Land_Fluss –

Veranstaltungen zum Schwerpunktthema

Altenessen – Geschichte eines Stadtteils und seiner Bewohner, Programm S.18

In Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro. Wie wurde Altenessen zu dem, was es heute ist? Wie prägen wir selbst diesen Stadtteil? Der Arbeitskreis tauscht Erinnerungen aus, befragt Zeitzeugen, sammelt Fotos, Dokumente sowie Geschichten und versucht so, Erinnerungswertes festzuhalten.

172.1B046F Christoph Wilmer, **montags, ab 18. September** (7 Termine), 18-21.05 Uhr, 19 €, ALTENESSEN, Bezirksverwaltungsstelle

Nachhaltige Nachbarschaft – Konzept für ein klima- und ressourcenschonendes Leben,

Programm S.10

Der Kurs behandelt die fünf im Handbuch „Nachhaltige Nachbarschaft“ bearbeiteten Themenbereiche Energie, Wasser, Ernährung, Konsum und Mobilität. Eine Vernetzung mit weiteren Themen und Veranstaltungen der Grünen Hauptstadt Europas – Essen 2017 wird erfolgen.

172.1A005F Dr. Susanne Wiegel / Ulrike Langer, **mittwochs, ab 20. September** (7 Termine), 18.40-20.10 Uhr, 12 €, VHS

Fundstücke im Essener Westen, Programm S.18

Im Essener Westen in Altendorf, Frohnhausen und in der Weststadt gibt es viel zu entdecken: Auf dem Kursprogramm stehen kulturelle, politische, soziale und historische Themen. Freuen Sie sich auf unterhaltsame Besuche, spannende Gäste und gute Gespräche!

172.1B050F Frank Blum, **mittwochs, ab 20. September** (10 Termine), 19.30-21.50 Uhr, 20 €, FROHNHAUSEN, Apostelkirche

Linie 105 – auf fotografischer Suche nach den Energien einer Stadt, Programm S. 44

Assoziative Kraftbänder durchziehen die Stadt Essen: Die blauen Kraftbänder sind Ruhr und Emscher, grüne Kraftbänder sind Gruga Park, Schlosspark Borbeck und Landschaftspark Krupp. Sie werden verbunden durch die grüne Straßenbahnlinie 105, an deren Strecke wir auf fotografische Entdeckungsreise gehen – mit anschließender Besprechung der erstellten Fotos.

172.2E214R Torsten Thies, Beginn **Donnerstag, 28. September**, 18.40-21.50 Uhr, 8 Termine, 112 €

Landmarkentour West bei Nacht, Programm S. 42

Fotografische Exkursion mit einem Kleinbus zu den Landmarken Alsumer Berg, Tiger & Turtle, Halde Rheinpreußen und Rheinorange. Vor Beginn der Exkursion erfahren Sie in einer Einführung die technischen und gestalterischen Besonderheiten bei Langzeitbelichtungen.

172.2E062R Torsten Thies, **Samstag, 7. Oktober**, 17-0 Uhr, 59 €, VHS

Reden von morgen: Daniel Fuhrhop

Müssen wir Essen abreißen und eine neue Stadt bauen? Programm S.12

Wenn von der Zukunft der Städte die Rede ist, wird viel von nachhaltigem Bauen gesprochen. Doch Neubauten schaden: Sie sind teuer und darum nicht sozial – die günstigsten Mieten finden sich im Altbau. Der Stadtplaner Daniel Fuhrhop regt zu einem Umdenken in der Stadtplanung an.

172.1A015F Daniel Fuhrhop, **Sonntag, 8. Oktober**, 11-13 Uhr, entgeltfrei, VHS

Die Volkshochschule Essen informiert

Die Wörlitzer Parklandschaft – ein Garten der Aufklärung, Programm S. 37

Die großartigen Wörlitzer Gartenanlagen gehören zu den schönsten Landschaftskunstwerken Deutschlands. Der Vortrag stellt den Wörlitzer Park als frühesten Landschaftsgarten nach englischem Muster auf dem europäischen Kontinent und als Gesamtkunstwerk von Natur und Kunst dar.

172.2C106J Dr. Gisela Luther-Zimmer, **Donnerstag, 12. Oktober**, 19-20.30 Uhr, 6 €, VHS

Die Karstadt-Verwaltung – ein Baudenkmal, Programm S.32

Die Reihe „Mit den Riesen auf Augenhöhe“ ist ein Projekt, das 10 besondere Großbauten der 1960er und 1970er Jahre in NRW porträtiert. Eine Ortsbesichtigung mit Experten der Fachgruppe Städtebauliche Denkmalpflege, bei der der Baukomplex in Bredeney im Hinblick auf seine architektonischen Besonderheiten vorgestellt wird.

172.2A228J Gudrun Escher, **Mittwoch, 8. November**, 14-15.30 Uhr, entgeltfrei

Altes Haus in junger Hand – familienfreundlich und zukunftstauglich sanieren, Programm S.22

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW. Am Beispiel einer jungen Familie wird die Grundsanierung eines älteren Einfamilienhauses beschrieben. Wie können Sanierungspotenziale entdeckt und Wohnwünsche mit energetischen Maßnahmen in Übereinstimmung gebracht werden?

172.1D147K Elisabeth Mertens, **Mittwoch, 15. November**, 19-20.30 Uhr, entgeltfrei, VHS

Menschen im neuen Emschertal Fotografie-Ausstellung, Programm S.40

Im Rahmen des Emscher-Umbaus werden aus offenen Schmutzwasserläufen wieder blaue Flüsse mit grünen Ufern. Der Fotokurs „Menschen im neuen Emschertal“ hat ein Semester lang Menschen fotografiert, die sich diese neu entstandenen Flächen zu eigen machen. In der Fotoausstellung sehen Sie einen Ausschnitt der entstandenen Arbeiten.

Ausstellungseröffnung am **Donnerstag, 23. November**, 18.30 Uhr, entgeltfrei, VHS

Plätze und Parks in Essen, Programm S.37

Berger Bergmann und Peter Brdenk, Herausgeber von „Architektur in Essen 1900 bis 1960“ und „Architektur in Essen 1960 bis 2013“, stellen ihr neuestes Werk „Plätze und Parks in Essen“ vor. Unterhaltsam und kenntnisreich berichten sie von ihren Recherchen über aktuelle und verschwundene Plätze, über Plätze die keine sind und über Märkte, die als Plätze bezeichnet werden.

172.2C109J Peter Brdenk, **Mittwoch, 29. November**, 19-20.30 Uhr, 5 €, VHS

Mein Haus: fit für die nächsten 20 Jahre – ein Workshop für Frauen, Programm S. 22

Fragen zur Haussanierung, zu Fördermitteln, erneuerbaren Energien, Barrierefreiheit u.a. klären zwei Architektinnen der Verbraucherzentrale NRW. Erstellen Sie anhand von Plänen oder Fotos Ihres Hauses gemeinsam einen persönlichen Fahrplan für Ihr zukunftstaugliches Zuhause (inkl. Ratgeber „Clever umbauen“).

172.1D149K Elisabeth Mertens, **Samstag, 2. Dezember**, 10-14 Uhr, 25 €, max. 8 TN, VHS

Gesellschaft

1A	Politik / Einbürgerungstest	Seite im Programm: 10
1B	Zeitgeschichte / Geschichte	17
1C	Soziologie / Philosophie	19
1D	Wirtschaft / Verbraucherfragen / Recht	20

Politik - ausgewählte Angebote

Politik aktuell

Die Informationsflut in Presse, Radio, Internet und Fernsehen wird immer unübersichtlicher. Der Kurs lässt Sie in der Bewertung aktueller politischer Diskussionen nicht allein, sondern hilft Ihnen, die für eine Urteilsfindung wichtigen Bewertungsmaßstäbe zu erhalten.

172.1A002F, Günter Maultzsch-Freundlieb, ab **Donnerstag, 05. Oktober**, Programm S. 10

Gandhi für den Hausgebrauch: Konfliktlösung mit Herzensweisheit

Der Revolutionär Mahatma Gandhi beriet sich mit der inneren Stimme seines Herzens, um Konflikte mit Gütekraft anzugehen. Der Workshop bietet Theorie und Praxis für eine positive Streitkultur. Ziel ist es, zu lernen, wie man aus Verstrickungen aussteigen kann, um so gütekräftig handeln zu können.

172.1A009F, Dr. Martin Arnold / Brigitte Venker, **Samstag, 07. Oktober**, Programm S. 11

Reden von morgen: Müssen wir Essen abreißen und eine neue Stadt bauen?

Für Neubauten müssen oft Altbauten weichen. Der Betriebswirt und Stadtplaner Daniel Fuhrhop macht Vorschläge, wie wir unsere Häuser anders und besser nutzen können - mit Umbau, Umnutzung, Untermieten - vor allem aber mit einem radikalen Umdenken in der Stadtplanung.

172.1A015F Daniel Fuhrhop, **Sonntag, 8. Oktober**, Programm S. 12

Trumpismus - Anti-Amerikanismus - Populismus

Was steckt hinter der ideologisch motivierten Politikform des „Trumpismus“ und handelt es sich dabei wirklich um eine Renaissance der Demokratie im echten Volkssinn? Der Kurs diskutiert Nähe und Unterschiede zu anderen Formen des Populismus und die Folgen für Amerika und die Welt.

172.1A010F, ab **Donnerstag, 12. Oktober**, Programm S. 12

„Mäuse im Alter“ - Erwerbstätigkeit neben der Rente

Viele Menschen sind darauf angewiesen, ihr Alterseinkommen durch Zusatzjobs zu erhöhen. Aber wer sind diese bisher wenig beachteten Älteren und wie, wieviel und warum arbeiten diese Menschen? Jutta Schmitz von der Universität Duisburg-Essen forscht zu diesem Thema und wird in ihrem Vortrag auch über Strategien von Betrieben berichten, die von diesem „neuen Erwerbspotenzial“ profitieren. Zudem wird die Essener Initiative „Mäuse für Ältere - Sinnvolles tun, Träume verwirklichen, Geld verdienen“ aus der Praxis berichten.

172.1A030F, **Donnerstag, 16. November**, Programm S. 14

Kunst und Kultur

2A	Exkursionen	Seite im Programmheft: 28
2B	Länderkunde	34
2C	Kunst / Kunstgeschichte / Architektur	36
2D	Gestalten	37
2E	Fotografie	40
2F	Zeichnen / Malen	45
2G	Musik	51
2H	Tanz	57
2J	Theater / Literatur	61

Fotografie - ausgewählte Angebote

Bildungsurlaub: Das Ruhrgebiet im Fokus - Wandel fotografisch dokumentiert

Nach einer Einführung in die Fotografie begeben wir uns im Ruhrgebiet auf Motivsuche und wenden das Gelernte auf Exkursionen praktisch an. Wir besuchen Landmarken und Industrieanlagen und halten diese in unseren Fotografien fest. Nach Besprechung und Bildoptimierung stellen wir eine gemeinsame Präsentation über das Ruhrgebiet und seinen Strukturwandel zusammen.

172.2E020R Torsten Thies, ab **Montag, 11. September**, Programm S. 40

Komm lass uns fotografieren! - Wir sind ein Team: Kind / Erwachsenen - Fotoworkshop

Ein Kind und ein Erwachsener, egal ob Eltern, Großeltern oder Freunde fotografieren sich gegenseitig und zusammen zu einem Thema. Dabei schärfen wir den Blick für uns und den Anderen. Wir sprechen mit Bildern und über Bilder.

172.2E053R Yvonne Albers, **Samstag / Sonntag, 7. / 8. Oktober**, Programm S.41

Zeichnen / Malen - ausgewählte Angebote

Ebru Kunst - Tanz der Farben auf der Wasseroberfläche

Die Ebru Kunst galt als eine der prägenden Künste im goldenen Zeitalter des osmanischen Reichs. Bei dieser Technik werden Farben und Farbpigmente auf eine Wasseroberfläche aufgebracht. Beim Zerstreuen der Farben auf die Wasseroberfläche bilden die Farben wolkenartige Strukturen.

172.2F010 / 012R Funda Gürücü / Hatice Dogan, **So, 8. Oktober / 3. Dezember**, Programm S. 45

Mütter und Töchter von 8 bis 88: Malworkshop

Ein kreativer Tag für Mütter und Töchter. Das gemeinsame Erleben und kreative Schaffen stehen hier im Vordergrund. Mutter und Tochter gehen gemeinsam mit Stift und Farbe auf Entdeckungsreise.

172.2F071R Susanne Herdick, **Samstag, 27. Januar**, Programm S.47

Musik - ausgewählte Angebote

Klavier update

Sie haben früher Klavier gespielt oder spielen es noch aktuell, haben aber lange keinen Unterricht mehr gehabt und brauchen neue Inspirationen? Dann sind Sie in unserer kleinen Gruppe genau richtig. Die fachkundigen Ratschläge gibt die erfahrene Profi-Pianistin Polina Merkulova, die uns schon mehrfach mit ihren Konzerten begeistert hat. Aber keine Sorge: Auch die Arbeit an „kleinen Stücken“ ist hier möglich. Trauen Sie sich!

172.2G304G Polina Merkulova, ab **Freitag, 22. September**, Programm S. 53

„Jeder Mensch hört anders“ – Wirkung von Musik auf Körper und Psyche

Dieser Workshop bietet einen Einblick in unsere tägliche Musikrezeption. Welcher Zusammenhang besteht zwischen körperlicher und emotionaler Reaktion auf Musik? Wie wählen wir die Musik aus, die wir hören und machen? Akustische Wahrnehmungsübungen und viele Beispiele führen auf Entdeckungsreise zu unserem ganz persönlichen, oft unbewussten Umgang mit Musik.

172.2G130G Beate Freis, **Samstag / Sonntag, 7. / 8. Oktober**, Programm S. 52

Theater / Literatur - ausgewählte Angebote

Die neuen Stimmen der Gegenwart

Sind Sie neugierig darauf, wer die neuen Schriftsteller der Zukunft sind? In dem Kurs beschäftigen wir uns mit neuerschienenen Debütromanen, deren Auswahl sich neben der gemeinsamen Entscheidung der Teilnehmer stark an der Lesungsreihe „Das Debüt im Livres“ orientiert. Wir lesen die Werke, diskutieren sie und reflektieren die Stimmen der Literaturkritik.

Darüber hinaus haben wir die besondere Möglichkeit, einige dieser Autorinnen und Autoren in einer Lesung in Essen live zu erleben oder gar im Gespräch persönlich kennen zu lernen.

172.2J318G Dr. Bozena Anna Badura, ab **Dienstag, 19. September**, Programm S. 63

Deutsche Nobelpreisträger für Literatur

Paul Heyse, Gerhard Hauptmann, Thomas Mann, Hermann Hesse, Heinrich Böll, Günter Grass, Hertha Müller: Das sind alles „klingende Namen“ der Weltliteratur, die zwischen 1910 und 2009 mit dem Nobelpreis ausgezeichnet wurden. In diesem Seminar wenden wir uns diesen Künstlergestalten und ihrem Werk zu, ausgehend von deren spezieller Würdigung, so wie sie in Stockholm jeweils verlesen wurde.

172.2J340G Dietrich Garstka, ab **Mittwoch, 20. September**, Programm S. 63

Mensch und Natur

3A	Lebenshilfe	Seite im Programmheft: 66
3B	Psychologie	67
3C	Gesundheit / Medizin	67
3D	Entspannung / Bewegung	70
3E	Umwelt / Natur	75
3F	Mathematik	81

Gesundheit / Medizin - ausgewählte Angebote

Rund um die Zahngesundheit

Zahnschmerzen kennt jeder und auch Parodontitis ist zur Volkskrankheit geworden. Dr. Yaser Rasuli kann Ihnen Fragen zu Themen wie „Möglichkeiten der prothetischen Versorgung bei Zahnverlust“ oder „Die Implantologie in der Zahnmedizin – Möglichkeiten und Grenzen der Versorgung“ leicht verständlich und trotzdem inhaltsreich erklären.

172.3C095G Dr. Yaser Rasuli, **Samstag, 7. Oktober**, Programm S. 67

Resilienz – Starke Seele für Krisenzeiten

Resilienz ist die seelische Widerstandsfähigkeit oder Unverwüstlichkeit, gewissermaßen das Immunsystem der Seele. In schwierigen, unvorhersehbaren Situationen handlungsfähig bleiben? Konflikte, Misserfolge, Lebenskrisen sollen Ihnen nichts mehr anhaben können.

172.3C320G Nicole Gerigk **Samstag / Sonntag, 11. / 12. November**, Programm S. 69

Psychotherapieangebote im Überblick

Interessieren Sie sich für Psychologie und wollten schon immer einmal erfahren, worin sich die einzelnen Therapiemethoden unterscheiden? In diesem Vortrag werden etablierte Verfahren sowie neue, alternative Methoden vorgestellt.

172.3C318G Nicole Gerigk, **Donnerstag, 8. Februar**, Programm S. 69

Ernährung zwischen Wissenschaft und Wohlfühlen

Unser Tisch ist zu allen Jahreszeiten reichlich gedeckt mit Lebensmitteln aus aller Welt und industriellen Produkten. Verschiedenste Ernährungsrichtungen und zunehmende Unverträglichkeiten verwirren uns. Welche Rolle spielt unsere Psyche beim Essen? Wie lassen sich ungeliebte Essgewohnheiten verändern? In diesem kleinen Workshop setzen wir uns mit unserem individuellen Essverhalten auseinander, dessen Wurzeln bis in die Kindheit reichen.

172.3C324G Beate Freis, **Samstag, 11. November**, Programm S. 70

Sprachen

	Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen	Seite im Programm : 84
	Wegweiser für die Anmeldung Deutsch als Fremdsprache	87
	DOMÉ-Kooperation Sprachen	125
4D	Alphabetisierung für Deutschsprachige / Gebärdensprache	85
4E	Deutsch als Fremdsprache A1- B1	87
4F	Deutsch als Fremdsprache B1+ bis C2 / Alphabetisierung	91
4G	Englisch	99
4H	Französisch	108
4K	Italienisch	111
4M	Kroatisch / Bosnisch / Serbisch	115
4N	Niederländisch	116
4P	Portugiesisch	118
4Q	Russisch	119
4S	Spanisch	120
4T	Türkisch	124

Deutsch als Fremdsprache (DaF) – Aktuelle Informationen

Der Deutschbereich entwickelt sich kontinuierlich, so dass die VHS auf neue Herausforderungen mit erweiterten oder veränderten Angeboten reagieren kann. Für das kommende Semester werden folgende neue Schwerpunkte gesetzt:

Berufsbezogene Deutschsprachförderung

Die VHS ist seit 2017 Träger für Kurse der berufsbezogenen Deutschförderung. Diese Förderlinie des BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) ermöglicht es Absolventinnen und Absolventen des Integrationskurses, sich sprachlich weiter zu qualifizieren - künftig bis zum Niveau C2. Zurzeit ist die Nachfrage nach B2-Anschlusskursen an Integrationskurse in Essen besonders groß. Die VHS erweitert ab Herbst nochmals ihr Angebot in diesem Segment.

Neue Prüfungsformate im Angebot

In Essen bietet die VHS nun auch die Prüfung telc C1 Hochschule an. Diese Prüfungen werden von den Universitäten als Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse zur Aufnahme eines Studiums

anerkannt. Die Nachfrage steigt, zumal viele akademisch vorgebildete Flüchtlinge ihr Studium in Deutschland abschließen würden oder sich weiterbilden möchten.

Auch ab dem kommenden Semester wird die VHS Prüfungszentrum des Goethe-Instituts, so dass das Prüfungsangebot erweitert wird – zunächst um das Goethe-Zertifikat C1.

Beratung zur beruflichen Ausbildung durch KAUSA

Teilnehmende in den Integrationskursen der VHS werden regelmäßig durch einen Mitarbeiter der KAUSA Servicestelle Essen informiert und individuell beraten. Das Ziel der Servicestelle ist es, die Ausbildungsbeteiligung der jungen Migrantinnen und Migranten und geflüchteten Menschen zu erhöhen. In der VHS leistet die Beratung einen Beitrag zur frühzeitigen beruflichen Orientierung von Teilnehmenden in Integrationskursen.

Zusätzliche Angebote für Neu Zugewanderte

Neben den Angeboten an Integrationskursen und DaF-Kursen bietet die VHS Essen in diesem Jahr wieder zusätzliche Kurse für neu Zugewanderte. Diese Kurse werden aus Landesmitteln finanziert und richten sich an Menschen, die in den Jahren 2016 und 2017 nach Deutschland eingereist sind. Es sind insgesamt 100 Plätze zu vergeben. Die Kurse finden von Juli bis Dezember statt. Ziel ist es, die Teilnehmenden, die (noch) keinen Zugang zu den regulären Kursen haben, auf den deutschen Alltag sprachlich vorzubereiten und die Kenntnisse in Praxiseinheiten zu erproben.

Schulung von Integrationslotsen

Im nächsten Semester ist auch eine Schulung für ehrenamtliche Lotsen geplant, die mit neu Zugewanderten arbeiten und Teilnehmende in Sprachkursen begleiten möchten. Der Fokus der Fortbildung wird auf der Wertevermittlung liegen. Die Integrationslotsen sollen bei der Vermittlung des Wissens über Deutschland eine ergänzende Rolle zu den Deutschkursen spielen. Ein weiteres Ziel der Fortbildung ist auch die Sensibilisierung der Integrationslotsen für die interkulturelle Situation, in der sie beim Begleiten von Geflüchteten stehen.

Die Schulung besteht aus drei Modulen:

1. Landeskunde und interkulturelle Kompetenz
2. Sprechen und Hören in der Fremdsprache
3. Austauschmodul und die Vertiefung und Erweiterung der erworbenen Kenntnisse

Englisch und kleine Sprachen – ausgewählte Angebote

Neil Deane, Liverpoolian und Lektor an der Universität Duisburg Essen wird aus seinem neuen Buch **„Liverpool: gateway to heaven and hell“** lesen und spannende persönliche Einblicke in die Stadt des Fußballs und der Beatles mit ihrer bunten Geschichte geben.

172.4G005E, **Mittwoch, 11. Oktober**, Programm S. 99

Zusätzlich zu dieser Autorenlesung ist das Programm im Bereich Englische Literatur erweitert worden. So sind im kommenden Semester zwei Literaturkurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten im Programm:

William Faulkner 'As I Lay Dying' and more:

172.4G554E, ab **Mittwoch, 11. Oktober**, Programm S. 106

The (Hi)Story of the USA:

172.4G552E, ab **Mittwoch, 20. September**, Programm S. 105

Auch in den „kleinen“ Sprachen stark:

In den Sprachen Niederländisch und Kroatisch bietet die VHS Essen das wahrscheinlich ausdifferenzierteste Programm an Volkshochschulen in NRW an. Aber auch in den Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch und Türkisch können Teilnehmende fast aller Sprachniveaus Ihre Sprachkompetenzen verbessern.

Romanische Sprachen – ausgewählte Angebote

Weiterhin ungebrochen groß ist die Nachfrage nach der italienischsprachigen Kunstführung im Museum Folkwang. Das praxisorientierte Seminar **L'arte in italiano – Visita al Museo Folkwang a Essen** erstreckt sich über zwei Tage. Am ersten Tag vermittelt unsere Italienisch-Kursleiterin einfaches Vokabular zu Kunst und Kunstgeschichte, am zweiten werden die neuen Kenntnisse im Museum Folkwang an Gemälden und Skulpturen veranschaulicht und angewandt. Im Mittelpunkt wird die Kunst des 18. und 19. Jahrhunderts stehen. Ein A2-Niveau im Italienischen ist erforderlich.
172.4K800T, ab **Freitag, 24. November**, Programm S. 115

Musik und Literatur werden im Mittelpunkt der Veranstaltung **¡Feliz Navidad! – Weihnachtliche Lieder, Geschichten und Bräuche aus Spanien und Lateinamerika** stehen. Die Essener Autorin Michaela Schwermann ist Lehrbeauftragte für Spanisch an der Uni Duisburg-Essen, hat ein wunderschönes Kinderbuch über das spanischsprachige Weihnachtsfest geschrieben und wird an der VHS Essen am 1. Dezember mit musikalischer Begleitung spanische Weihnachtslieder vorstellen – mal groovig, mal jazzig oder auch klassisch, in jedem Fall aber zum Mit- und Nachsingen.

172.4S000T, **Freitag, 1. Dezember**, Programm S. 120

EDV und Beruf

5A	Tastschreiben / EDV Grundlagen / IT	Seite im Programm: 128
5B	EDV – Spezielle Anwendungen	137
5C	Rhetorik / Schlüsselqualifikationen	138
5D	Managementtechniken	147

Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE) – Programmübergreifendes Beratungsangebot

Berufliche Perspektiven entdecken, neue Potenziale entfalten

Individuell – Neutral – Kostenlos

Die Volkshochschule Essen bietet eine einzigartige und kostenlose Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE). Das Angebot richtet sich an alle, die sich in einem beruflichen Orientierungs- bzw. Veränderungsprozess befinden und dabei professionelle Unterstützung suchen.

Hintergrund: Das Arbeitsleben erfährt durch Globalisierung und Digitalisierung einen rasanten Wandel. Anforderungen am Arbeitsplatz ändern sich in immer kürzeren Abständen, althergebrachte Berufe verschwinden, andere entstehen völlig neu. Um den Anschluss nicht zu verpassen, will sich manch Arbeitnehmer weiterbilden. Wer jedoch nicht weiß, welche Fortbildung die richtige ist, wo sie zu finden ist oder wie man sie bezahlen soll, dem kann die VHS Essen helfen. Dies gilt etwa für Frauen, die nach der Familienphase Unterstützung für den beruflichen Wiedereinstieg suchen, wie für diejenigen, die ihre Freude am erlernten Beruf verloren haben oder ihn aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können. Auch Einwanderer, die häufig vor dem Problem stehen, dass ihre Berufsausbildung in Deutschland nicht anerkannt wird, können sich Unterstützung in der VHS holen.

Die „Beratung zur beruflichen Entwicklung“ wird durch ein Programm ermöglicht, das die Landesregierung NRW mit finanzieller Unterstützung des Europäischen Sozialfonds aufgelegt hat. Adressaten sind Menschen, die in NRW leben bzw. arbeiten.

Die BBE orientiert sich an den Ideen, Fragen und Zielen der Klienten. Es ist unerheblich, ob die Überlegungen noch ganz am Anfang stehen oder ob das Vorhaben schon relativ klar ist und nur noch Details zu klären sind. Die Beratung stellt die Kompetenzen und Potenziale der Ratsuchenden in den Mittelpunkt. Sie unterstützt die Entscheidungsfindung für die eigene berufliche Zukunft, zeigt Wege auf und ermutigt dazu, sie zu gehen.

www.vhs-essen.de/bbe

Schulabschlüsse und Grundbildung

Hauptschulabschluss mit Berufseinstieg – mit neuem Angebot

Seit 7 Jahren werden in der VHS Essen Langzeitarbeitslose erfolgreich auf ihren Wiedereinstieg in die Berufstätigkeit vorbereitet. In einer 11-monatigen Qualifizierung, die in Kooperation mit dem Bfz Essen durchgeführt wird, erreichen die TN in der ersten Phase den Schulabschluss und gehen dann in die berufliche Qualifizierung. Ab dem kommenden Semester gibt es nun (neben den bisherigen Angeboten Mechatronik, Elektronik, Metallfertigung, Gartenbau) auch die neuen Module Pflege und Verkauf. Jeder Interessent wird individuell beraten und begleitet und kann sich nach 11 Monaten auch weiter fortbilden und im Anschluss eine Ausbildung / Umschulung absolvieren. – Starttermin für diesen Lehrgang ist der 11. September.

Lernen im Digitalen Wandel – Projekt des Deutschen Volkshochschulverbandes

Seit Anfang 2017 arbeitet die VHS Essen mit weiteren Volkshochschulen (Duisburg, Oberhausen, Bergische VHS, Mülheim) in einem Digicircle an der Digitalisierung des Unterrichts im Schulabschlussbereich. Dabei geht es um die weitere Ausgestaltung der Internetplattform, die schon seit Jahren in der VHS Essen im Einsatz ist. Das bedeutet, dass zukünftig auch überregional digital zusammen gearbeitet werden kann, damit die Schulabschlussabsolventen auf die Arbeitswelt 4.0 vorbereitet sind und gute Chancen im Beruf haben.

Zusammenhalt durch Weiterbildung

In der Volkshochschule werden die Bildungsbedürfnisse der Zugewanderten genau analysiert und es werden – neben den schon bekannten Sprachkursen – neue Angebote konzipiert, um eine rasche Integration zu fördern. So werden im kommenden Semester Kooperationen geknüpft, die die Neuzugewanderten mit den Teilnehmenden der Schulabschlüsse vernetzen.

Im Oktober wird ein sogenanntes Speed Dating angeboten, das Einheimische und Zugewanderte zusammenbringt und so Sprachpraxis, Kennenlernen und Austausch in der Volkshochschule eröffnen soll. Darüber hinaus werden Lehrgänge aus den beiden Bereichen Deutsch als Fremdsprache und Schulabschlüsse regelmäßig zusammen kommen, um im Dialog Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen und sich mit den Traditionen der jeweiligen Herkunftsländer auseinander zu setzen. Begleitet wird dies durch die Kooperation mit KAUSA, die eine gezielte Bewerbungsberatung für alle anbieten, um den Übergang in den Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Essen kann Europa

Seit 2015 gibt es in der Volkshochschule ein Informationszentrum der EU, in dem sich alle Bürger über die Leistungen und Angebote der Europäischen Union informieren können. Eingebettet ist dieses dauerhafte Angebot in eine Reihe von Veranstaltungen der Volkshochschule. So wird am Freitag, den 20. Oktober um 10 Uhr die Veranstaltung „Essen kann Europa – Europäisches Dialogfrühstück“ stattfinden. In dieser Veranstaltung werden Expertinnen und Experten zu einzelnen Themen der EU Stellung beziehen. Teilnehmen werden einige Klassen aus der Schulischen Weiterbildung, Gäste sind herzlich willkommen. Für ein kleines Frühstücksbuffet und auch für ein künstlerisches Rahmenprogramm ist gesorgt.